

# Übung Numerik und Optimierung großer nichtlinearer Systeme

## Blatt 6

### Aufgabe 1

Sei  $F : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  eine genügend glatte Funktion. Wir betrachten die Standardeinbettung und die regularisierende Einbettung (Homotopie)

$$H^1(x, t) = F(x) - (1 - t)F(x^0) \quad (1)$$

$$H^2(x, t) = (1 - t)(x - x^0) + tF(x) \quad (2)$$

- (a) Bestimmen Sie die Ableitungen  $\partial_x H^1(x, t) \in \mathbb{R}^{n \times n}$  und  $\partial_x H^2(x, t) \in \mathbb{R}^{n \times n}$ .
- (b) Zeigen Sie, dass es sich auch bei  $H^2(x, t)$  um eine einbettende Gleichungsschar handelt.
- (c) Wie lautet der Newton Schritt  $x^k \rightarrow x^{k+1}$  für  $H^2(x, t)$ ?
- (d) Seien  $\lambda_i(x)$ ,  $i = 1, \dots, n$  die Eigenwerte von  $F'(x)$ . Bestimmen Sie die Eigenwerte  $\mu_i(x, t)$  von  $\partial_x H^1(x, t)$  bzw. von  $\partial_x H^2(x, t)$  in Abhängigkeit von  $\lambda_i(x)$ .
- (e) Zeigen Sie für  $H^2(x, t)$ : Zu jedem  $x$  gibt es ein  $\bar{t} \in [0, 1]$  derart, dass  $\partial_x H^2(x, t)$  für  $t \in [0, \bar{t}]$  regulär ist. Existiert andererseits ein reeller negativer Eigenwert  $\lambda_i(x)$ , so gibt es ein  $\hat{t} \in (0, 1)$  derart, dass  $\mu_i(x, \hat{t}) = 0$ , also  $\partial_x H^2(x, \hat{t})$  singulär ist.

### Aufgabe 2

- (a) Zeigen Sie für die regularisierende Einbettung

$$H(x, t) := tF(x) + (1 - t)(x - x^0),$$

dass selbst bei einfachen Beispielen der Fall auftreten kann, dass der Homotopie-Pfad nie sein Ziel  $t = 1$  erreicht. Überprüfen Sie dieses Phänomen anhand des eindimensionalen Beispiels

$$F(x) := x^2 - 1 \text{ mit } x^0 := -2.$$

(Hinweis: Für  $t \in (\frac{1}{3}(5 - 2\sqrt{3}), \frac{1}{3}(5 + 2\sqrt{3})) \approx (0.118, 0.651)$  besitzt die Gleichung  $H(x, t) = 0$  keine Lösung!)

- (b) Zeigen Sie weiter, dass für die Wahl  $x^1 := \frac{1}{2}$  ein Homotopie-pfad existiert, der die Punkte  $(\frac{1}{2}, 0)$  und  $(1, 1)$  verbindet.

### Aufgabe 3

Benutzen Sie wieder die regularisierende Einbettung um anhand des folgenden eindimensionalen Beispiels

$$F(x) := x^3 - x \text{ mit } x^0 := 0$$

den Fall einer auftretenden Bifurkation zu untersuchen. Bestimmen Sie die Pfade, die sich in Abhängigkeit von  $t$  ergeben.

Homepage der Veranstaltung ist:

[https://www.uni-due.de/mathematik/agroesch/lv\\_assmann\\_ss15.php](https://www.uni-due.de/mathematik/agroesch/lv_assmann_ss15.php)

**Termine und Räume:**

		Zeit	Raum	
VL	Mo	10-12	WSC-S-U-4.02	Arnd Rösch
	Do	10-12	WSC-S-U-3.02	
Ü	Di	10-12	WSC-S-U-4.01	Ute Aßmann